

Evaluation der Jahresgespräche und Prozessbegleitung

Dipl.-Kffr. Mareike Grebner & Dr. Daniel May

Fragestellungen der Evaluation

- Wie gut werden die Jahresgespräche in den Pilotbereichen umgesetzt?

- Sind die Jahresgespräche wirksam hinsichtlich...
 - der Zusammenarbeit zwischen Führungskräften und Mitarbeiter/innen?
 - der Motivation, der Zufriedenheit und des Wohlbefindens der Beteiligten?
 - der Leistungsfähigkeit und beruflichen Entwicklung der Beteiligten?

- Wie kann das Konzept der Jahresgespräche weiterentwickelt und optimiert werden?

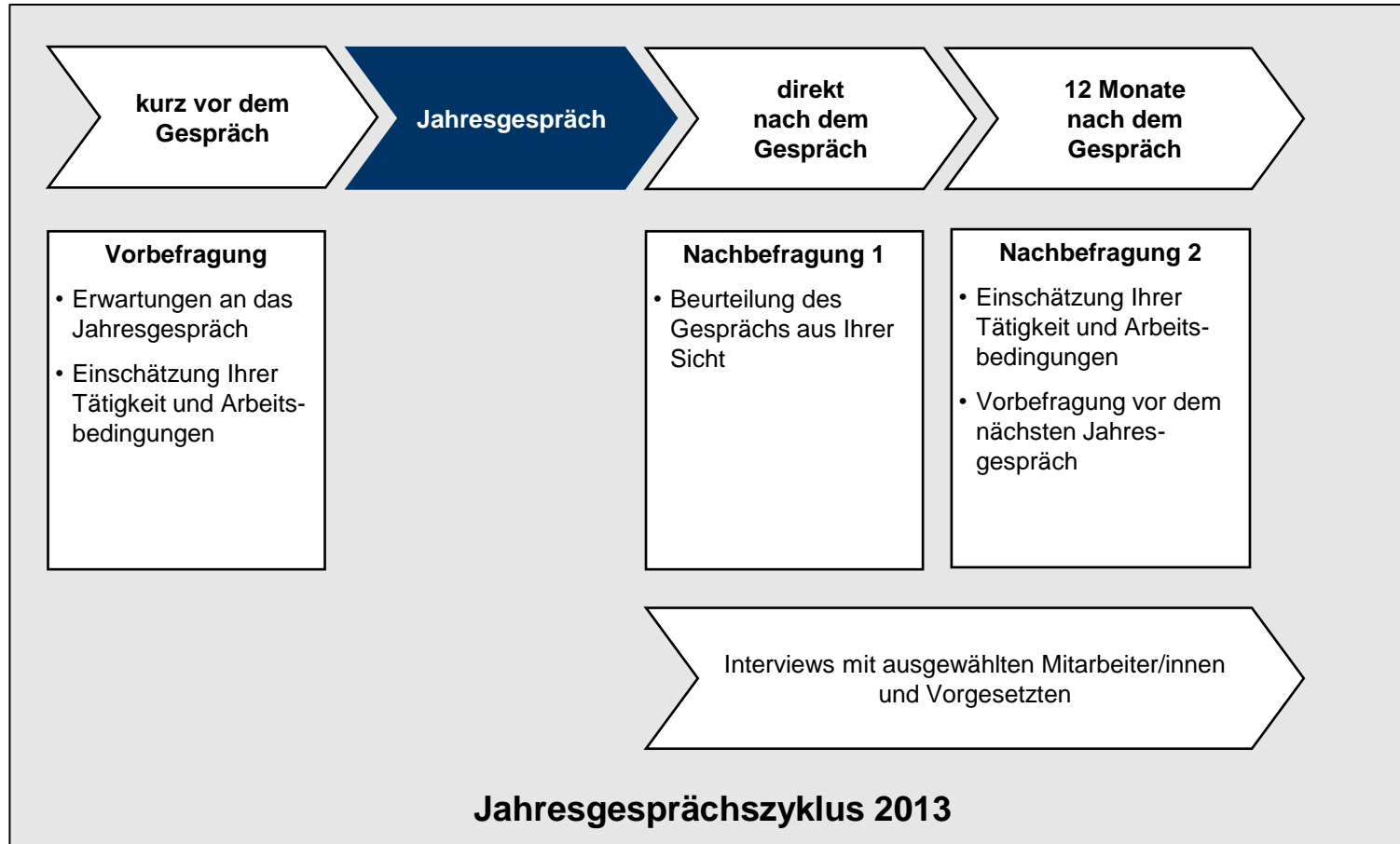
Was bringt Ihnen die Evaluation?

Durch die Teilnahme an der Evaluation können Sie...

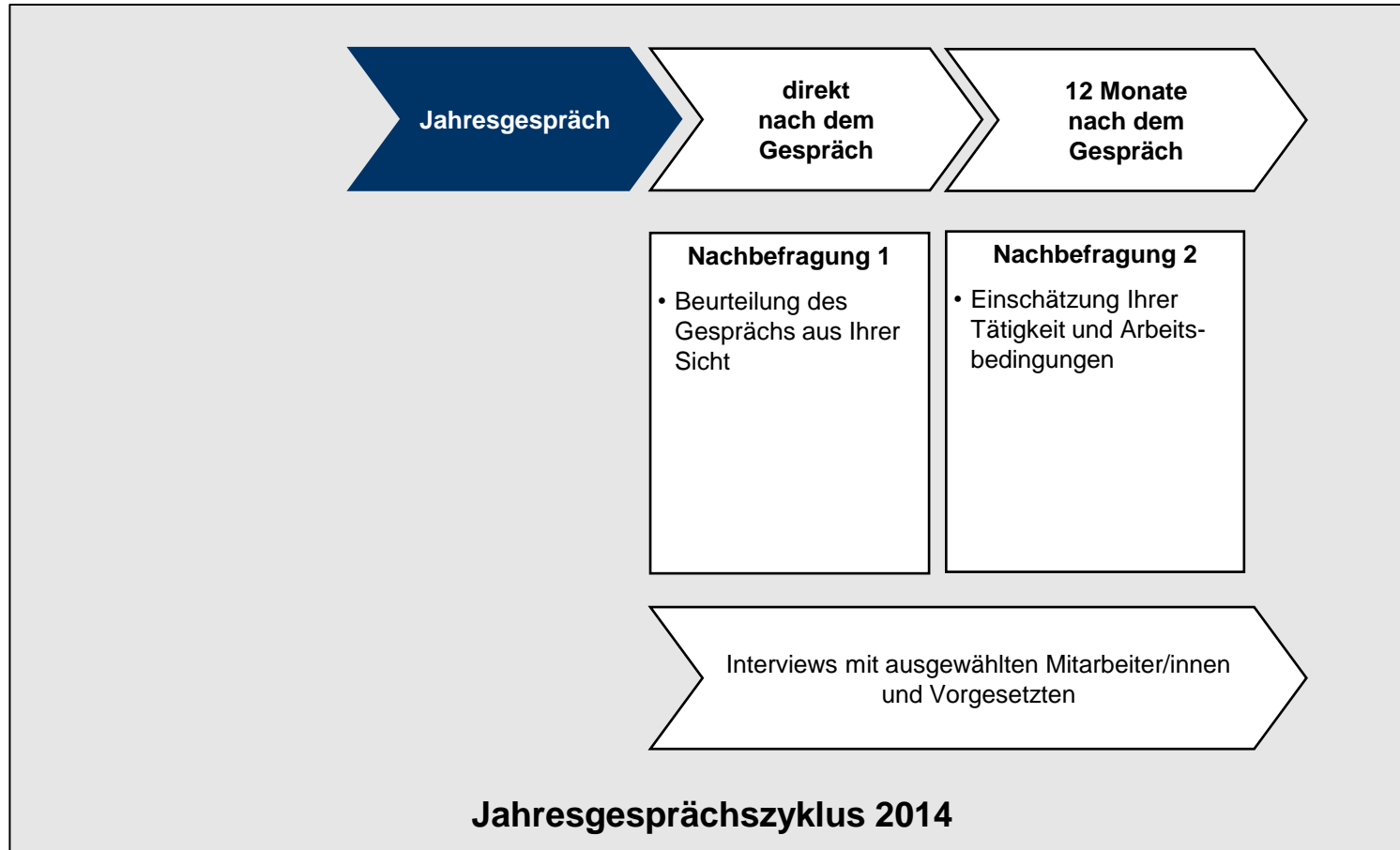
- Feedback geben zur Qualität der Gespräche sowie zur Zusammenarbeitskultur in Ihrer Arbeitseinheit
- Rückmeldung über die Wirksamkeit der Gespräche erhalten
- entscheidend an der Verbesserung des Gesprächsverfahrens mitwirken

Durch Ihre Teilnahme haben Sie die Möglichkeit, die Zusammenarbeit und das Arbeitsklima an der FU positiv zu beeinflussen!

Befragungszeitpunkte



Befragungszeitpunkte

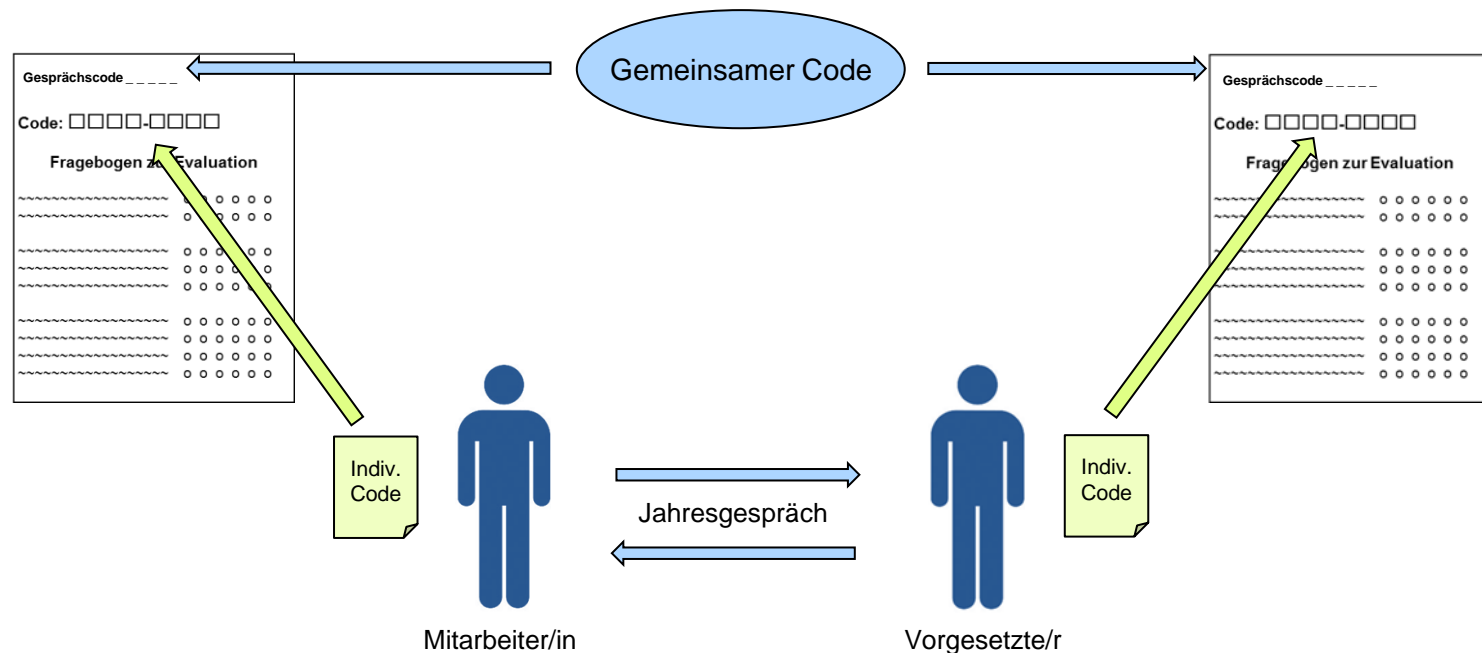


Datenschutz

- alle Daten werden absolut vertraulich behandelt und nur in **anonymisierter** Form gespeichert, ausgewertet und berichtet
- demographische Daten (Alter, Geschlecht etc.) werden nur zum Zwecke der Beschreibung der Gesamtstichprobe erhoben
→ Angabe ist freiwillig
- Fragebögen werden mit Codes versehen, um Angaben derselben Person über die Befragungen einander zuordnen zu können

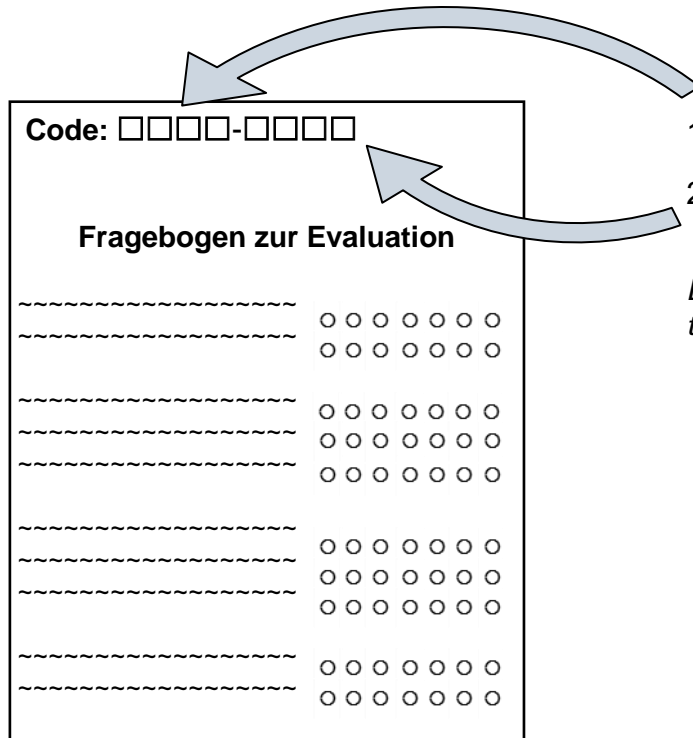
Kein/e Teilnehmer/in ist dadurch individuell identifizierbar!

Codierung der Fragebögen



- erste Befragung: zufälliger Code + individueller Code, z.B.: x1y2 - er6a
- ab der zweiten Befragungen: zusätzlicher Code für das Gespräch, z.B. ABCDE
 - diese Codes dienen der Zuordnung zu gemeinsamen Arbeitseinheiten in anonymisierter Form

Ihr individueller Code



Code: □□□□-□□□□

Fragebogen zur Evaluation

~~~~~ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○  
 ~~~~~ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○  
 ~~~~~ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○  
 ~~~~~ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○  
 ~~~~~ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○  
 ~~~~~ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○  
 ~~~~~ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○  
 ~~~~~ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○

1. Teil: Zuteilung eines zufälligen 4-stelligen Codes, z.B. x1y2
2. Teil: ein von Ihnen selbst erstellter individueller Code anhand von 4 Fragen:

Beispiel: Max Mustermann, dessen Mutter den Mädchennamen Lehmann trägt und deren Vorname Anna lautet, wurde 1976 in Potsdam geboren:

- Der zweite Buchstabe des Mädchennamens der Mutter: **e**
- Der zweite Buchstabe des Vornamens der Mutter: **n**
- Die letzte Ziffer des Geburtsjahres: **6**
- Der vorletzte Buchstabe des Geburtsortes: **a**

→ **individueller Code: x1y2 – en6a**

Bitte notieren Sie sich Ihren eigenen 8-stelligen Code auf Ihrem Merkblatt und bewahren Sie ihn gut auf!

Auswertung der Evaluation

- nach 2013 (2 Jahresgesprächszyklen): Zwischenbericht
- nach 2014: Gesamtbericht
- Auswertung auf Basis der Datenschutzgrenze von mind. 10 Personen Rücklauf

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und Ihre Teilnahme an der Befragung!**